



Spurwechsel im Gemüsebau – Großhans rüstet Valtras um SEITE 10

Viele Verbesserungen an der A-Serie SEITE 16



DREIFACHER SIEG!

SEITE 6

VATETRA!

YOUR WORKING MACHINE

VALTRA TEAM



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns - geprägt von Fortschritt, neuen Ideen und dem stetigen Blick nach vorn.

Bei Valtra arbeiten wir kontinuierlich daran, unsere Traktoren noch besser, intelligenter und individueller zu machen. Die Entwicklungen in unseren Werken spiegeln diesen Anspruch wider.

Ein besonderes Highlight erwartet Sie im November: Die Agritechnica öffnet wieder ihre Tore – und wir laden Sie herzlich ein, uns auf dem Valtra Stand in Halle 20 zu besuchen. Dort präsentieren wir Ihnen unsere neuesten Traktormodelle, die mit frischen Ideen und cleveren Funktionen überraschen. Seien Sie gespannt auf Technik, die leistungsstark und zukunftsweisend ist. Neben Traktoren zeigen wir Ihnen auch, was Valtra Traktoren einzigartig macht auf eine ganz neue Art und Weise.

Die Agritechnica markiert zugleich den Auftakt eines ganz besonderen Jahres für uns: Valtra feiert 75 Jahre Firmengeschichte. Seit dem ersten Valmet Schlepper im Jahr 1951 haben wir viel erreicht – und das möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern. Freuen Sie sich auf Jubiläumsaktionen, besondere Einblicke in unsere Geschichte und natürlich auf Innovationen, die den Blick in die Zukunft richten.

Zum Jahresende möchten wir die Gelegenheit nutzen und Danke sagen – für Ihr Vertrauen, Ihre Begeisterung und Ihre Treue zur Marke Valtra. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen in ein neues Jahr voller Innovationen zu starten.

Mehr zu den Neuheiten und weitere spannende Beiträge finden Sie in dieser Ausgabe der Valtra Team. Viel Vergnügen beim Lesen.

Peter Kogel Vertriebsdirektor AGCO Deutschland GmbH, Geschäftsbereich Valtra

IN DIESER AUSGABE

- 3 Die hydraulischen Stabilisatoren der Unterlenker sorgen für seitliche Beweglichkeit des Anbaugeräts
- 4 Portugiesischer Staatsforst bestellt 67 Valtra Traktoren
- 5 Neubau Technik- und Servicezentrum MHS Engen-Welschingen
- 6 Dreifacher Sieg für das Design von Valtra
- 9 Stufenloses Getriebe für die Valtra G-Serie
- Spurwechsel im Gemüsebau Großhans rüstet Valtras um 10
- 12 Der wahrscheinlich nachhaltigste Traktor der Welt
- 14 Durch Schmieren bleibt Ihr Traktor in gutem Zustand und behält seinen Wiederverkaufswert
- 15 Valtra fördert spielerischen Zugang zur Landwirtschaft
- 16 Viele Verbesserungen an der A-Serie
- Afrikas größte Karottenfarm setzt auf rote Valtra Traktoren 19
- 20 Großtraktor mit Frontlader – seltene und starke Kombination
- Oldtimer: Aller guten Dinge sind drei in Australien 22



Das Designteam von Valtra, bestehend aus Henri Hokkanen, Tuomo Sippola, Jaakko Järvinen, Kimmo Wihinen, Samu Karialainen, Eerikki Ahonen und Arto Riimala, feiert seine Auszeichnung auf der Bühne der Red Dot – Best of the Best Gala.

Hydraulischer Stabilisator für die Unterlenker

DIE HYDRAULISCHEN STABILISATOREN DER UNTERLENKER SORGEN FÜR SEITLICHE BEWEGLICHKEIT DES ANBAUGERÄTS

iele werden sich fragen, warum hydraulische Unterlenkerstabilisatoren nicht schon früher erfunden wurden. Hydraulischen Seitenstabilisatoren ermöglichen es, ein an der Heckhydraulik des Traktors angebrachtes Anbaugerät seitlich zu bewegen.

Die Stabilisatoren erleichtern das Anbringen von Anbaugeräten an den Fanghaken der Unterlenker. Mit Hilfe dieser hydraulischen Zylinder können die Unterlenker von der Kabine aus auf die richtige Breite des Anbaugeräts eingestellt werden. Zudem beseitigen sie jegliches Spiel in den Unterlenkern. Beim Pflügen können

die hydraulischen Unterlenkerstabilisatoren beispielsweise in eine Schwimmstellung gebracht werden, um Einflüsse auf den Traktor zu verhindern. Auch beim Schneeräumen oder Straßenkehren kann das heckseitige Anbaugerät seitlich bewegt werden.

Die Seitenstabilisatoren verringern nicht die Anzahl der verfügbaren Hydraulikanschlüsse und können mit ISOBUS-Steuerung oder mit einer eigenen Funkfernbedienung verwendet werden. Die hydraulischen Seitenstabilisatoren werden im Unlimited Studio an Traktoren der Serien N, T und Q von Valtra installiert. •



PORTUGIESISCHER STAATSFORST BESTELLT 67 VALTRA TRAKTOREN

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV

er portugiesische Staatforst Instituto da Conservação da Natureza e das Florestas (ICNF) hat 57 Valtra N135 HiTech-Traktoren und 10 Valtra A95-Traktoren für die Bewirtschaftung von Wäldern und Waldwegen angeschafft. Die staatliche Forstbehörde hatte eine umfassende Ausschreibung für den Kauf der Traktoren durchgeführt, die Valtra für sich entscheiden konnte.

Die Traktoren der N-Serie wurden mit dem TwinTrac-Rückfahrsystem und einem Metallkraftstofftank sowie Forstreifen ausgestattet. Die A-Serien wurden mit Forstreifen und einem Metallkraftstofftank bestellt. Dazu wurden verschiedene Anbaugeräte wie Mulcher ausgeliefert. Die Traktoren werden in verschiedenen Teilen Portugals eingesetzt und im Herbst 2025 übergeben.

"Valtra Traktoren lassen sich besonders gut für Forstarbeiten ausrüsten, daher war es nur folgerichtig, dass sich der Kunde für Valtra entschieden hat. Valtra hat in Portugal traditionell eine starke Position unter den Forsttraktoren", sagt **João Pimenta**, Geschäftsführer des Valtra Importeurs Ascendum Agro.

Valtra hatte zwei Montagewerke in Portugal: In den 1960er Jahren wurden Valmet Traktoren unter Lizenz in der Stadt Aveiro hergestellt und Anfang der 1990er Jahre hatte Valtra ein eigenes Montagewerk in Montijo.



Die vom portugiesischen Staatsforst bestellten Valtra N135 HiTech-Traktoren werden per Zug vom Werk in Suolahti zum Hafen von Helsinki transportiert, von wo aus sie nach Portugal verschifft werden.

VALTRA TEAM KUNDENMAGAZIN

ISSN 2243-3554 (print) ISSN 2342-897X (online)

ISSN 2342-897X (online)

Chefredakteur Katja Vuori, Valtra Oy Ab, katja.vuori@agcocorp.com

Redaktion Tommi Pitenius, Markkinointiviestintä Pitenius Oy, tommi@pitenius.fi
Redakteure Marc de Haan, Mechan Groep, m.de.haan@mechan.nl // Sebastian Karasiewicz, AGCO Sp. z o.o., sebastian.karasiewicz@agcocorp.com // Sebastian Quijano, AGCO Iberia S.A., sebastian.quijano@agcocorp.com // Siegfried Aigner, AGCO Austria GmbH, siegfried.aigner@agcocorp.com // Valerie Smessaert, AGCO Distribution SAS, valerie.smessaert@agcocorp.com // Stefan Bauer, AGCO Deutschland GmbH, stefan.bauer@agcocorp.com // Seth Bradford, AGCO Limited, seth.bradford@agcocorp.com // Henrik Moen, Eikmaskin AS, henrik.moen@agcocorp.com // Göran Eriksson, Valtra Inc., goran.eriksson@agcocorp.com // Andrina Gerner, GVS Agrar AG, andrina.gerner@gvs-agrar.ch

Herausgeber, layout Valtra Oy Ab, Valmetinkatu 2, 44200 Suolahti

Koordination Viestintätoimisto Medita Oy

Druck Grano Oy

KURZ



DAS VALTRA UNLIMITED 75 JUBILÄUMSPAKET IST JETZT ERHÄLTLICH Valtra feiert sein 75-jähriges Jubiläum mit der Einführung von drei exklusiven Valtra Unlimited 75 Paketen, die ab sofort erhältlich sind.

75-Jahre-Paket; Design Mit mattbrauner Lackierung zum Jubiläumsjahr. Diese stilvolle Farbe ziert die Außenhaut des Traktors, die Seitenlehnen der SmartTouch-Armlehnen und Details der Lenksäule. Das Paket umfasst außerdem elegante schwarze Metallic-Felgen. Verfügbar für SmartTouch-Maschinen.

75-Jahre-Paket; Basic Eine raffinierte Option, die das Jubiläumslogo auf der Fußmatte, dem Fenster, der Nackenstütze und einer kleinen Edelstahlplatte umfasst und einen dezenten, aber eleganten Akzent setzt. Für alle Maschinen verfügbar.**

75-Jahre-Paket; Premium Das umfassendste Paket, das die Jubiläumslogo-Optionen aus dem Basispaket, schwarze Metallfelgen, getönte Scheiben, verbesserte Sitzbezüge und Edelstahlplatten am Auspuffrohr und am Lufteinlass. Verfügbar für SmartTouch-Maschinen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Valtra oder wenden Sie sich an einen autorisierten Händler. •

** Nicht verfügbar für Modelle der A5 SERIE GL oder der F-Serie.



NEUBAU TECHNIK- UND SERVICE-ZENTRUM MHS ENGENWELSCHINGEN

n Engen-Welschingen (Hegau) hat die Firma MHS Service GmbH ihr neues Technik- und Servicezentrum nach rund anderthalb Jahren Bauzeit in Betrieb genommen. Die Firma MHS, vertreten durch die Familie Speck, hat rund 4 Millionen Euro in den neuen Standort investiert.

Das Gelände im Gewerbegebiet Welschingen ist eingebettet in die schöne Hegaulandschaft und umfasst eine Fläche von 9.000 m². Das 1.250 m² große Gebäude ist mit Brückenkran, Montagegrube, Waschhalle, Hebebühne und Schlosserei ausgestattet. Flexible Montageplätze und ein dreistöckiges Ersatzteillager runden den Neubau ab.

Der 5-Tonnen-Kran mit einer Hakenhöhe von 7 Metern ermöglichen Reparaturen auch an sehr großen Maschinen. Zusätzlich steht eine 450 m² große Maschinenhalle mit Freifläche zur Verfügung. Ergänzt ist der Standort durch moderne Büro- und Sozialräume.

Beim Bau des Gebäudes wurde besonders an CO₂-speichernde Baustoffe gedacht. Das gesamte Tragwerk wurde aus Holz konstruiert. Ausreichende Wärmedämmung, eine Fußbodenheizung mit Wärmepumpe und eine Regenwassernutzung runden die Ausstattung ab.

MHS beschäftigt sich mit der Reparatur und dem

Verkauf von Fahrzeugen. Der Schwerpunkt liegt im Service für die Industrie, Landwirte, Privatkunden und Kommunen, auch Forstbetriebe und Lohnunternehmer werden betreut. Derzeit sind 15 Mitarbeitende beschäftigt.

Während des Eröffnungswochenendes im März 2025 konnte der neue Betriebsstandort feierlich eingeweiht werden.



Team/Familie MHS/Speck, Geschäftsführer Markus, Patrick und Hubert Speck



Valtra erhält einen Designpreis, der noch nie zuvor an einen Traktor vergeben wurde

DREIFACHER SIEG FÜR DAS **DESIGN VON VALTRA**

Der Red Dot: Best of the Best, die höchste Auszeichnung des Red Dot Award für Produktdesign, wurde bisher an Luxusprodukte wie hochwertige Uhren, Ferrari-Sportwägen und Apple-Geräte vergeben, jedoch noch nie an einen landwirtschaftlichen Traktor. In diesem Jahr wurde die Valtra S-Serie als erster Traktor mit diesem weltweit renommierten Designpreis ausgezeichnet. Darüber hinaus gewann die S-Serie in diesem Jahr zwei weitere bedeutende Designpreise: den Good Design Award und den If Design Award. Valtra hat bereits neun Mal den Red Dot Award in der Kategorie Arbeitsmaschinen und Konzeptserien gewonnen, mehr als jede andere Traktorenmarke.

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV



as Erste, was einem Traktorfahrer beim Thema Design in den Sinn kommt, ist das Aussehen des Traktors. Allerdings werden weitaus mehr Ressourcen für die Gestaltung des Innenraums und der digitalen und physischen Bedienelemente eines Traktors aufgewendet als für die Optimierung des Äußeren. Das Design wird von vielen verschiedenen Aspekten bestimmt. darunter Sicherheit, Ergonomie, Funktionalität, Langlebigkeit und der Eindruck von Qualität. Darüber hinaus muss ein Traktor wartungsfreundlich und einfach herzustellen sein.

"Das Design hat sich zunehmend von der Gestaltung physischer Objekte hin zur Gestaltung digitaler Funktionen verlagert. Ich schätze, dass wir inzwischen die Hälfte unserer Arbeitszeit auf die Entwicklung von Benutzeroberflächen verwenden. während die andere Hälfte für die Gestaltung der physischen Teile und Bedienelemente des Traktors aufgewendet wird. Es ist wichtig, sich vor Augen zu halten, dass diese beiden Aspekte eng miteinander verbunden sind - der Schlüssel zu einer guten Benutzererfahrung ist die nahtlose Integration der digitalen und der physischen Welt", sagt Kimmo Wihinen, Leiter Industriedesign und Benutzerfreundlichkeit bei Valtra.

Das Designteam arbeitet auch eng mit anderen Bereichen der Produktentwicklung zusammen. "Als ich Anfang der 2000er Jahre meine Abschlussarbeit über die aktuellen Kabinen der N- und T-Serie schrieb, habe ich auch die Abmessungen der Traktoren von Wettbewerbern verglichen, beispielsweise Länge, Höhe und Radstand. Heutzutage werden den Konstrukteuren die Grundabmessungen vorgegeben. Darüber hinaus wird das Design von Gesetzen und Vorschriften und Funktionalität bestimmt. Bei der Konstruktion der Motorhaube sind beispielsweise die Sicht aus der Kabine und die Zufuhr von Kühlluft in den Motorraum wichtiger als das Aussehen."

Als Wihinen 2003 als Ingenieur zu Valtra kam, gab es keine Designer in der Konstruktionsabteilung. Viele Designarbeiten wurden damals ausgelagert. Wihinen erkannte die Lücke, und da er sich neben Technik schon immer für Design und Benutzerfreundlichkeit interessiert hatte, studierte er an der Aalto-Universität Design, Im Rahmen dieses Studiums konnte er ein Jahr lang interdisziplinäre Produktentwicklung an der Stanford University in den USA studieren. Danach richtete Valtra eine eigene Abteilung ein, die sich auf Industriedesign und

Benutzerfreundlichkeit konzentriert und die Wihinen seitdem leitet und weiterentwickelt.

Das Team für Industriedesign und Benutzerfreundlichkeit besteht derzeit aus sieben Designern und Experten für Benutzerfreundlichkeit sowie externer Subunternehmer, je nach Projektsituation. Das Team hat seit der T4-Serie einen starken Einfluss auf alle Valtra Produkte und spielt eine wichtige Rolle für den Erfolg von Valtra.

Designer der S-Serie bei einer Gala ausgezeichnet Das Design der S-Serie war für das Designteam eine spannende Aufgabe.

"Eine der größten Herausforderungen beim Design der S-Serie waren die Proportionen und die Gewährleistung einer guten Sicht. Die Kabine und die Motorabdeckung mussten harmonisch aufeinander abgestimmt werden. Und das obwohl sich unter der Motorhaube ein großer Motor und viel Technik befinden. Die Platzierung und Struktur des Motors sowie des Kühlsystems wurden über mehrere Jahre hinweg optimiert. Zu diesem Zweck wurden mehrere Modelle in Originalgröße gebaut. Gleichzeitig wurden völlig neue LED-Leuchten entwickelt, die es ermöglichten, die Arbeitsscheinwerfer und das

Fern- und Abblendlicht sowohl ästhetisch als auch im Einklang mit den Straßenverkehrsgesetzen in einem Gehäuse zu kombinieren. Die abgeschrägte Motorhaube verbessert die Sicht und sieht dynamisch aus, aber das Gesamtdesign spricht Bände über die Leistung des Traktors", beschreibt Wihinen.

Das gesamte Valtra Industrial Design and User Experience Team wurde Anfang Juli bei einer Galaveranstaltung in Essen mit dem Best of the Best Award ausgezeichnet. Die Reise dorthin war nicht ohne Herausforderungen, da die Teammitglieder aufgrund von Streiks an Flughäfen vier verschiedene Routen zur Gala nehmen mussten und einige sogar die Nacht am Flughafen verbringen mussten. Dennoch wurde das Team für seine jahrelange harte Arbeit und Tausende von Stunden belohnt. Die Valtra S-Serie wurde neben Sportwagen von Lamborghini und Ferrari ausgezeichnet. Viele

Branchenvertreter waren überrascht, wie ansehnlich Traktoren heute aussehen, und die S-Serie war eines der meistfotografierten Produkte des Abends bei der Red Dot-Gala.

"Wir freuen uns darauf, das nächste Projekt in Angriff zu nehmen. In den kommenden Jahren werden wir großartige und neue Produkte vorstellen, die das Leben und die Arbeit unserer Kunden erleichtern werden." •

"Mit klaren Linien, Reduktion und einer eigenständigen, organisch inspirierten Formensprache schafft die S-Serie den Spagat zwischen kraftvoller Präsenz und zeitgemäßer Eleganz. Funktionalität, Sicherheit und formale Klarheit werden auf hohem Niveau vereint. Innovative Details und optimierte Ergonomie erhöhen die Alltagstauglichkeit. Die Auswahl der Farben und Materialien unterstreicht den modernen, unverwechselbaren Look der Serie."

- Urteil der Red Dot Jury.



Eerikki Ahonen, Kimmo Wihinen und Tuomo Sippola entwickeln in ihrem neuen Designstudio Details an der Motorabdeckung.



Fahrspaß mit einfacher Bedienung

UFENLOSES GETRIEBE DIE VALTRA G-SERIE

ie Valtra G-Serie erhält ein neues und mit Spannung erwartetes stufenloses Getriebe für alle vier Modelle der Leistungsklasse 105-145 PS. Die neuen CVT-Modelle werden neben den aktuellen Powershift-Modellen als Active- und SmartTouch-Versionen erhältlich sein.

Die stufenlosen Getriebe baut AGCO und haben einen Arbeitsbereich zwischen 0 und 40 km/h, wodurch der Traktor einfach zu bedienen ist. Die SmartTouch-Benutzeroberfläche umfasst ein vertrautes Terminal, eine elektrisch gesteuerte Hydraulik und die beste Vorgewende-Automatisierung auf dem Markt. Die Active-Modelle bieten einen wirklich vielseitigen Basistraktor mit mechanischen Ventilen und

"Die G-Serie mit stufenlosem Getriebe ist einfach zu bedienen. Es sind keine Einstellungen erforderlich, und die Arbeit kann sofort nach dem Starten des Traktors beginnen. Der Fahrer kann sich ganz auf die Arbeit konzentrieren und muss sich nicht um das Fahren der Maschine kümmern", sagt Produktspezialist Timo Mattila.

"Traktoren mit 100 bis 150 PS werden häufig in Viehzuchtbetrieben und bei Hofarbeiten mit einem Frontlader eingesetzt. Bei dieser Nutzung wechseln die Aufgaben und Fahrer häufig, daher muss der Traktor vielseitig und einfach zu bedienen sein. Der Fahrer muss nur die Fahrtrichtung wählen und sich auf die Arbeit konzentrieren – die Geschwindigkeit des Traktors kann mit dem Pedal und, falls erforderlich, mit dem Fahrhebel oder dem Tempomat gesteuert werden."

Die EcoPower-Funktion spart Kraftstoff EcoPower ist eine traditionelle Valtra Funktion, die das starke Drehmoment des AGCO Power-Motors nutzt. Das automatische System sucht die niedrigstmögliche Motordrehzahl für die jeweilige Aufgabe – auf diese Weise arbeitet die G-Serie wie die großen Q- und S- Modelle. Eine separate Eco-Taste, wie sie bei Powershift-Modellen vorhanden ist, wird bei CVT-Modellen nicht benötigt. Das spart Kraftstoff.

"Die G-Serie ist ein ausgezeichneter Frontlader-Traktor, der auch für die Präzisionslandwirtschaft ausgerüstet werden kann. Die Liste der Zubehörteile ist umfassend, und der Traktor kann im werkseigenen Unlimited Studio beispielsweise für kommunale Aufträge oder den Einsatz in der Forstwirtschaft ausgerüstet werden." •



Die Valtra G-Serie wird nun mit einem stufenlosen Getriebe angeboten. Die Powershift-Modelle und die Leistungsdaten aller Modelle bleiben unverändert. Die Motorabdeckung, der einfache Zugang zur Kabine und die gute Sicht sind geblieben, aber die neuen hinteren Kotflügel bieten mehr Schutz, und die Bedienelemente für das Heckhubwerk, die Zapfwelle und den Oberlenker sind noch benutzerfreundlicher.



Gemüsebau Großhans

SPURWECHSEL IM CEMÜSEBAU -**CROSSHANS RÜSTET VALTRAS UM**

Der Gemüsebaubetrieb Großhans hat drei Valtra Traktoren vom herkömmlichen Radantrieb auf Raupenlaufwerke umgerüstet. Ziel: Mehr Effizienz und Bodenschonung im täglichen Einsatz.

TEXT STEFAN BAUER BILDER DENNIS GROSSHANS

er in Reilingen ansässige Betrieb Großhans produziert Möhren als Hauptkultur für den Lebensmitteleinzelhandel, sowie Zwiebeln, Radieschen, Kartoffel und Getreide auf insgesamt 1.250 Hektar an. Davon bewirtschaftet der Hof 250 Hektar biologisch.

Der Betrieb hat 12 Valtra Traktoren im Einsatz. Drei dieser Traktoren wurden von Großhans mit Raupenlaufwerken ausgestattet. Auf der Q-Serie wurden Laufwerke

des italienischen Herstellers Poluzzi montiert. Das vorne 600 und hinten 760 Millimeter breite Laufwerk garantiert bei der Grundbodenbearbeitung maximale Bodenschonung. Bei den anderen beiden Traktoren handelt es sich um zwei N-Serien, die mit den Laufwerken des kanadischen Herstellers Soucy Track Systems ausgestattet wurden. Diese haben eine Laufwerksbreite von 300 mm und werden zur Pflege der

Kulturen eingesetzt. Erstaunlich ist, dass ein Traktor eine Spurbreite von 1,50 Metern hat, damit passt dieser hervorragend zwischen die Dammreihen der Kartoffeln. Der andere Schlepper hat eine Spurbreite von zwei Metern für die Pflege der anderen Kulturen.

Die Raupenlaufwerke wurden für jeden Traktor individuell gefertigt, was die Montage der Laufwerke vereinfachte. Alle Teile konnten an den Traktor angeschraubt werden.

Schweißerarbeiten waren nicht nötig. Der mitgelieferte Hilfsrahmen, der mit dem Laufwerk montiert werden muss, sorgt für Stabilität und eine bessere Gewichtsverteilung auf den Boden.

Der Grund, warum die Laufwerke auf die Valtra Traktoren des Betriebs montiert wurden und nicht auf einen Traktor einer anderen Marke lag im Aufbau des Valtras und dessen Zugänglichkeit für die Montage des Hilfsrahmens. Beispielsweise muss der Kraftstoffstank nicht umständlich modifiziert werden, dass der Hilfsrahmen montiert werden kann.

Mit dem Ergebnis des Umbaus ist der Betriebsleiter Dennis Großhans sehr zufrieden. Bodenschonung und der Erhalt der Leistungsfähigkeit seiner Böden sind die wichtigsten Voraussetzungen für die Zukunftsplanung seines Betriebes. Zunehmend ist es wichtiger geworden die Böden in nassen bis trockenen Bedingungen für die anfallenden Pflegeoder Erntemaßnahmen befahren zu können.

Die Umrüstung der Valtra Traktoren zeigt, wie moderne Landwirtschaft durch Eigeninitiative zukunftsfähig gestaltet werden kann. Der Betrieb Großhans geht voran und setzt ein starkes Zeichen für nachhaltige Bodenbewirtschaftung. •



Umbau der N-Serie auf Raupenlaufwerke. Mit einer Spurbreite von 1,5 Metern wird dieser Schlepper für den Anbau und Pflege von Kartoffeln eingesetzt.

Die N-Serie mit der breiteren Spur bei der Unkrautbekämpfung.



Maximale Bodenschonung bei der Saatbettbereitung. Die Q-Serie auf Poluzzi-Laufwerken.

DER WAHRSCHEINLICH NACHHALTIGSTE TRAKTOR



DER WAHRSCHEINLICH NACHHALTIGSTE TRAKTOR DER WELT, WEIL...

- Zu 100% in Suolahti, Finland hergestellt
- Hergestellt in einer der nachhaltigsten Traktorenfabriken der Welt
- 40 % weniger CO, bei tiefgezogenen Metallteilen für den Kabinenrahmen
- 69 % weitere CO₂-Reduzierung durch alternative Materialien in der Kabine
- Das reflektierende Glas reduziert den Energieverbrauch von Klimaanlagen
- ✓ Nokian Tyres Soil King VF Reifen mit Intuitu™ 2.0-Technologie
- ✓ Reifendruckregelanlage für 17 % weniger Bodenverdichtung und 7 % geringeren Kraftstoffverbrauch
- ✓ Innovatives Radnabenkonzept aus SSAB Zero™-Stahl.
- AGCO Power CO₂-Rechner

















uf der diesjährigen Agritechnica stellte Valtra seine Vision für den wahrscheinlich nachhaltigsten Traktor der Welt vor. Seit ihrer Markteinführung im Jahr 2023 hat die S-Serie der 6. Generation internationale Anerkennung gefunden und innerhalb eines Jahres alle drei großen Designpreise sowie einen Red Dot Best of the Best Award gewonnen – zwei Dinge, die zuvor noch kein Traktor geschafft hat.

Ein nachhaltiger Start Rund 50 % unserer Lieferungen stammen aus Finnland. Der AGCO Power 84 LXTN-Motor der S-Serie wird nur 200 km entfernt in Linnavuori, Finnland, hergestellt. Der Motor zeichnet sich durch eine hervorragende Kraftstoffeffizienz aus und ist zu 100 % kompatibel mit HVO (hydrobehandeltem Pflanzenöl). Im Valtra Werk werden alle Erstbefüllungen mit Neste MY Renewable Diesel durchgeführt einem hochwertigen Dieselkraftstoff, der zu 100 % aus erneuerbaren Rohstoffen hergestellt wird und im Vergleich zu fossilem Diesel die

Treibhausgasemissionen über den gesamten Lebenszyklus des Kraftstoffs um bis zu 90 % * reduzieren kann. Seit 2017 hat Valtra über 5 Millionen Liter Neste MY Renewable Diesel verwendet und damit verhindert, dass über 15.000 Tonnen Treibhausgase in die Atmosphäre gelangen.

Die S-Serie wird zu 100 % in Finnland hergestellt. Im Jahr 2025 hat Valtra sein Getriebewerk in Suolahti erweitert. Dies verbesserte die Effizienz und ermöglichte die Produktion von CVT-Getrieben für unsere Traktoren der Quund S-Serie in Suolahti, dem umweltfreundlichsten Werk von AGCO und einer der nachhaltigsten Traktorenfabriken der Welt.

Für eine nachhaltige Landwirtschaft gebaut Valtra arbeitet seit über 50 Jahren mit der MSK-Gruppe zusammen, die die Kabinen für Valtra Traktoren herstellt. Durch den Einsatz verschiedener Techniken erreicht MSK eine Reduzierung der CO₂-Emissionen bei den Rohstoffen um 68 %. Darüber hinaus ermöglicht die Verwendung fortschrittlicher Materialien eine Reduzierung der CO₂-Emissionen aus tiefgezogenen Metallteilen im Kabinenrahmen der S-Serie um 40 %. Alternative Materialien für Profilrohrkonstruktionen in der Kabine können die CO₃-Emissionen um bis zu 69 % weiter reduzieren. Die Kabine der S-Serie, die auf der Agritechnica zu sehen ist, verfügt über spezielles Glas, das Wärme reflektiert und so den Energieverbrauch der Klimaanlage senkt. In der Kabine, der Motorhaube und den Kotflügeln der S-Serie werden recycelte Kunststoffe verwendet.

Die Soil King VF-Reifen der S-Serie von Nokian Tyres bestehen zu 40 % aus recycelten und nachwachsenden Rohstoffen und verfügen über die neue Intuitu™ 2.0-Technologie – die branchenweit erste im Handel erhältliche intelligente Reifentechnologie mit Lastsensor, die einfache, schnelle und präzise Druckempfehlungen liefert. Untersuchungen von Valtra und dem AGCO Agronomy Team haben ergeben, dass die Verwendung des richtigen Reifendrucks die Bodenverdichtung um 17 % und den Kraftstoffverbrauch auf dem Feld um 7 % reduziert.

Der Weg zu CO₂-neutralen Materialien

Die S-Serie auf der Agritechnica präsentierte auch ein innovatives Zukunftskonzept im Bereich Reifendesign. Die Radnabe wird aus SSAB ZeroTM-Stahl hergestellt. Damit wird Nachhaltigkeit zum Kernstück, ohne Kompromisse bei Festigkeit oder Leistung einzugehen. Die fossilen Kohlenstoffemissionen bei der Herstellung von SSAB ZeroTM durch SSAB liegen unter 0,05 kg CO₂e/kg Stahl in Scope 1 und 2 des Treibhausgasprotokolls.

Zukunftssichere CO₂
Aufzeichnung durch CO₂Pachner

Mithilfe eines Kraftstoffsensors der S-Serie und einer cloudbasierten Softwarelösung wird das Konzept des AGCO Power CO₂ Calculator als erstes eine funktionale, ganzheitliche Lösung für Landwirte bieten, mit der sie genaue CO₂-Emissionsdaten aus ihrem Betrieb erfassen, berechnen, authentifizieren und weitergeben können. Das System identifiziert die Art des Kraftstoffs im Tank und ermittelt bei Verwendung einer Kraftstoffmischung deren Anteile und berechnet die kombinierten CO₂-Emissionen. •

* In Europa Berechnungsmethode EU RED III (überarbeitete RED EU/2018/2001). Die Reduzierung der Treibhausgasemissionen variiert je nach den regionspezifischen Rechtsvorschriften, die die Berechnungsmethode vorgeben, sowie je nach dem Rohstoffmix, der für die Herstellung des Produkts für den jeweiligen Markt verwendet wird.

Schmieren Sie Ihren Traktor jede Woche

DURCH SCHMIEREN BLEIBT IHR TRAKTOR IN GUTEM ZUSTAND UND BEHÄLT SEINEN WIEDERVERKAUFSWERT

TEXT TOMMI PITENIUS BIJ DER VALTRA ARCHIV

egelmäßige Wartung ist der einfachste Weg, um Ihren Traktor in gutem Zustand und gleichzeitig seinen Wiederverkaufswert zu erhalten. Die Anzahl der zu schmierenden Stellen variiert je nach Traktormodell. Für die meisten Model gilt, dass die Schmierung wöchentlich oder alle 50 Betriebsstunden erfolgen sollte. Bei regelmäßiger Schmierung bleiben die Schmiernippel offen und die Schmierung ist einfacher durchzuführen.

Reinigen Sie die Schmiernippel immer, bevor Sie das Schmierfett einfüllen. Füllen Sie so viel Fett ein, bis sauberes Fett auf der anderen Seite des Lagers austritt. Wischen Sie austretendes Fett ab, da es sonst Schmutz anzieht. Bewegen Sie das frisch geschmierte Bauteil nach Möglichkeit, damit sich das Fett gut verteilt.

Beachten Sie die modellspezifischen Schmierhinweise auf dem Aufkleber und in der Bedienungsanleitung Ihres Traktors. Der Aufkleber mit den Hinweisen befindet sich auf der Rückseite der Kabine oder auf der Batteriefachabdeckung. Nicht alle Schmiernippel müssen wöchentlich geschmiert werden: Bei den Modellen A4 und A5, den Modellen G5 und einigen älteren Valtra Traktoren wird beispielsweise der äußerste Schmiernippel an der Hinterachse nur bei planmäßigen Wartungsarbeiten und nicht bei der wöchentlichen Wartung geschmiert. Die Modelle der Q- und S-Serie haben weniger Schmierstellen als die Modelle der N- und T-Serie.

Zur Schmierung wird in der Regel Valtra Fett oder Valtra XT-Fett verwendet. Valtra Hochleistungsfett wird nur verwendet, wenn das betreffende Lager viel Wasser ausgesetzt ist, beispielsweise wenn der Traktor durch tiefes Wasser fährt. •

HINWEISE ZUM ABSCHMIEREN EINES N175 VERSU-TRAKTOR

- Die hydraulische Anhängerkupplung hat sechs Schmiernippel, während die Standardkupplung sieben hat.
- Das Bremssystem hat zwei Schmiernippel und sechs geschmierte Gleitflächen unter der Kabine.
- Das Front- und das Heckhubwerk haben jeweils sechs Schmiernippel. Die Unterlenkerstabilisatoren haben zwei weitere Schmierpunkte.
- Mechanische Seitenstabilisatoren haben einen Nippel, während hydraulische keine Nippel haben.
- Wenn der Traktor über schwenkbare vordere Kotflügel verfügt, befinden sich Schmiernippel an der Unterseite der Kotflügel.
- Die Vorderachse sollte entlastet werden, wenn Fett in die beiden Schmiernippel am Schwenkgelenk geschmiert werden.
- Gefederte Vorderachsen haben einen weiteren Schmiernippel.
- Ist der Traktor mit einem Valtra Frontlader ausgestattet, befinden sich auf jeder Seite 11 Schmiernippel. Diese sind unter den Kunststoffabdeckungen leicht zu erkennen.







Trettraktoren für Kindergärten

VALTRA FÖRDERT SPIELERISCHEN ZUGANG ZUR LANDWIRTSCHAFT

TEXT STEFAN BAUER BILDER VALTRA ARCHIV

altra hat im Rahmen einer deutschlandweiten Aktion mehrere Kindergärten mit Trettraktoren ausgestattet. Mit den kindgerecht gestalteten Trettraktoren können Kinder erste "Fahrerlebnisse" sammeln und gleichzeitig spielerisch einen Bezug zur Landwirtschaft entwickeln. Die Aktion zielt darauf ab, Technik und landwirtschaftliche Themen frühzeitig und altersgerecht zu vermitteln und Kindergärten bei der Anschaffung altersgerechter Spielsachen zu unterstützen. •











- 2. Automatische Lenkung
- Z. Automatisone Lenkung
- 3. LED-Arbeitsscheinwerfer
- 4. Leichtere Lenkung
- 5. Größerer 200-Liter-Kraftstofftank
- 6. Verbesserter Beifahrersitz
- 7. Aluminiumstufen
- 8. Verbesserte Kabinenheizung
- 9. Größere Spiegel
- 10. Smart Farming-Funktionen
- Heckscheibenleiste verhindert das Eindringen von Schmutz in die Kabine bei geöffneter Scheibe
- Größere Auswahl an Anhängevorrichtungen







Fläche pro Arbeitsstunde*

der Bodenbearbeitung*

*Getestet von der DLG im Jahr 2022



Der Soil King VF von Nokian Tyres hat seine erstklassige Leistung bei Feld- und Transportarbeiten in unabhängigen Tests bewiesen. Weniger Radschlupf, geringerer Kraftstoffverbrauch, mehr bearbeitete Fläche pro Stunde - sein XXL-Bodenkontakt macht ihn zu einer effektiven Wahl.







300 Tonnen Karotten- das ganze Jahr hindurch

AFRIKAS GRÖSSTE KAROTTENFARM SETZT AUF ROTE VALTRA TRAKTOREN

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV

reenway Farms in Südafrika baut auf einer Fläche von 2500 Hektar Karotten an. Es wird an sechs Tagen in der Woche gearbeitet, und das ganze Jahr über werden täglich 300 Tonnen Karotten geerntet. Auf Afrikas größter Karottenfarm werden die Karotten von erstklassiger Qualität für den Verkauf verpackt, während unförmige oder beschädigte Karotten mit der eigenen Presse der Farm zu Rugani-Karottensaft verarbeitet werden.

Die verwendeten Modelle wechseln häufig, aber in der Regel umfasst die Flotte Traktoren der Serien S, T und N. Diese werden für alle Feldarbeiten eingesetzt, von der Bodenbearbeitung über die Aussaat bis hin zur Ernte und zum Transport. Im Rahmen der Fruchtfolge werden auf den Feldern auch Weizen und Sojabohnen angebaut.

Die Felder befinden sich in Christiana, Naboomspruit und Krugersdorp, wo auch die Verpackungsanlage und die Saftpresse angesiedelt sind. Die Felder liegen über 200 Kilometer voneinander entfernt und werden zu unterschiedlichen Jahreszeiten bewirtschaftet, sodass die Ernte gleichmäßig über das Jahr verteilt ist.

"Wir brauchen nicht viele verschiedene Traktoren, sondern vielseitige Traktoren, die unterschiedliche Aufgaben erfüllen können. Valtra Traktoren eignen sich für alle Arbeiten", sagt Vincent Sequeira Jr., der den Betrieb zusammen mit Vito Rugani Jr. und anderen Familienmitgliedern leitet. Sie sind Landwirte in zweiter Generation. Der Betrieb wurde 1992 gegründet und hat sich im Jahr 2000 auf den Anbau von Karotten spezialisiert.

Der Betrieb lernte Valtra im Jahr 2008 kennen, als der lokale Importeur und Händler Valtrac einen T171 zur Vorführung mitbrachte. Die Vorführmaschine wurde sofort für den Betrieb gekauft und in acht Jahren 24.000 Stunden lang eingesetzt. Im Durchschnitt werden die Traktoren auf dem Betrieb etwa 2000 Stunden pro Jahr eingesetzt.

Priorität: Zuverlässigkeit Zuverlässigkeit hat für Greenway Farms bei der Anschaffung von Technik oberste Priorität. "Der persönliche Service des Valtrac-Teams, war von Anfang an entscheidend. Zudem haben sie viele Ersatzteile lagernd. Wenn wir etwas brauchen, bekommen wir es sofort", bestätigt Sequeira.

Der Kraftstoffverbrauch wird auf dem Hof genau überwacht. Seitdem der Betrieb Valtra fährt, konnte der Kraftstoffverbrauch deutlich gesenkt werden.

Weitere Vorteile der Valtra Traktoren sind ihre hohe Bodenfreiheit, die gute Gewichtsverteilung, Kriechgänge und stufenlose Getriebe sowie die Fernüberwachung Valtra Connect, die sowohl auf dem Hof als auch für Wartungsarbeiten eingesetzt wird.

Valtrac, der Valtra Importeur in Südafrika, wurde 1997 gegründet, als der Landwirt **Wynn Dedwith** zwei Valtra-Valmet Traktoren kaufte. Heute beschäftigt das Familienunternehmen über 100 Mitarbeiter und verfügt über sechs Verkaufsstellen, die ganz Südafrika abdecken.



Valtra S-Serie: Vielseitigkeit im Großformat

GROSSTRAKTOR MIT FRONTLADER – SELTENE UND STARKE KOMBINATION

Seit 2017 setzt der Betrieb Johannsen auf Valtra Großtraktoren mit Frontlader. Der neue S 376 überzeugt durch Kraft, Wendigkeit und vielseitige Einsatzmöglichkeiten.

TEXT STEFAN BAUER BILDER VALTRA ARCHIV

n Schleswig-Holstein nahe der dänischen Grenze befindet sich der Betrieb von **Thorsten Johannsen**. Dieser bewirtschaftet mit seinen zwei Mitarbeitern einen 300 Hektar großen Ackerbaubetreib, eine Schweinemast mit 2.000 Mastplätzen sowie eine 600-Kilowatt-Biogasanlage komplett in Eigenmechanisierung.

Um den Anforderungen der ständig wechselnden Aufgaben im Betreib gerecht zu werden, hat sich Thorsten Johannsen einen Valtra S 376 angeschafft. Das Besondere an diesem Traktor ist der Frontladeraufbau. Diesen bekommt man bei Traktoren in dieser PS-Klasse nur selten zu sehen.

Bewährt hat sich die Kombination aus Großtraktor und Frontlader schon seit 2017, als sich der Betrieb einen Valtra S 354 mit Frontlader angeschafft hatten. 2020 wechselten



sie auf einen S 374, der neben der höheren Leistung auch die Smart-Touch-Armlehne hat. Dieses Jahr kam der S 376 dazu.

Bei den Arbeiten mit dem Frontlader besticht der S 376 durch seine hohe Schubleistung, Hubhöhe sowie die Hubstärke. "Wo andere stehen, kann man mit diesem Traktor noch reinfahren." Gepaart mit der Wendigkeit sowie der Übersichtlichkeit durch die großen Glasflächen der Kabine und des Panoramadachs wird aus dem Großtraktor eine handliche, alltagstaugliche Lademaschine.

Wird der Traktor nicht für Frontladerarbeiten benötigt, erledigt der Valtra S 376 sämtliche Aufgaben eines Großtraktors im Ackerbau. Von der Grundbodenbearbeitung bis hin zur Aussaat. Interessant dabei ist, dass der Betrieb beim Pflügen den Frontlader braucht, um größere Steine mit der Siebschaufel auszugraben und sie vom Acker zu entfernen.

Mit Valtra ist der Betriebsleiter sehr zufrieden. Er schätzt die verschiedenen Konfigurationsmöglichkeiten, Anschlussmöglichkeiten für Anbaugeräte sowie das Spurführungssystem. "Valtra war immer schon robuste, einfache und gute Technik, die sich von Modell zu Modell fortsetzt", fügt der Betriebsleiter hinzu •





ALLER GUTEN DINGE SIND DREI IN AUSTRALIEN

TEXT TOMMI PITENIUS BILDER VALTRA ARCHIV

er Start von Traktorexporten in ein neues Land ist schwierig, und doppelt so schwierig, wenn die Länder 14.000 km von der Fabrik entfernt sind. Valtra benötigte drei Anläufe, um eine Vertriebsorganisation in Australien und Neuseeland aufzubauen. Heute, 35 Jahre später, ist Valtra eine etablierte Traktormarke in diesen Märkten mit einem umfassenden Händlernetz, und die Verkaufszahl der Valtra Traktoren wächst von Jahr zu Jahr.

"In den 1980er Jahren begannen australische Landwirte, sich bei uns nach der Verfügbarkeit von Valtra Traktoren zu erkundigen, und wir entwickelten Interesse daran, ein Exportgeschäft aufzubauen. Unser erster Importeur war die Mackay Sugar Cooperative in Queensland, die 1990 ihre Tätigkeit aufnahm. Valtra erlangte vor Ort eine starke Position, aber nach einigen Jahren entschied die Genossenschaft, dass der Import von Traktoren nicht zu ihrem Kerngeschäft gehörte", sagt Pentti Kostamo, der damals im Exportvertrieb von Valtra tätig war.

1994 zog **Jussi Koljonen**, der ebenfalls im Exportvertrieb von Valtra tätig war, für sechs Monate nach Australien, um dort ein neues Vertriebsnetz aufzubauen. Zu diesem Zeitpunkt war die Valmet Forest Machinery Organisation der Importeur. Wenig später wurden die Importrechte an Motokov Australia Pty übertragen, das zuvor Zetor-Traktoren importiert hatte und über ein umfas-

sendes Vertriebs- und Servicenetz in Australien verfügte. Zu diesem Zeitpunkt begann Valmet auch mit dem Export von Valmet Traktoren nach Neuseeland.

"Valtra Traktoren wurden sowohl aus unserem Werk in Suolahti als auch aus unserem brasilianischen Werk nach Australien geliefert. Da die Verkaufszahlen sich nicht wie gewünscht entwickelten, beschlossen wir Ende der 1990er Jahre, eine eigene Importfirma zu gründen", erinnert sich Koljonen.

Die eigene Firma war die richtige Wahl
Die Entscheidung, eine eigene Vertriebsgesellschaft zu
gründen, erwies sich als richtig. Der Traktorenverkauf
wuchs parallel zum Händler- und Servicenetz. Valtra wurde
zu einer beliebten Traktorenmarke auf neuseeländischen
Rinderfarmen.

"Wir haben als Milchviehbetrieb angefangen, haben dann zusätzlich Traktoren gewartet und repariert und schließlich mit dem Verkauf von Valtra Traktoren begonnen. Mittlerweile verkaufen wir jährlich mehr als ein Dutzend Valtra Traktoren. Die N-Serie mit Frontlader ist in unserer Region am beliebtesten, aber auch die T-Serie kommt bei den Kunden gut an. Außerdem sind in der Region einige Traktoren der S-Serie im Einsatz", sagt Ross Lehmann, Inhaber von SEQ Tractors, einem 1998 gegründeten Händler mit Sitz in Queensland. •



Valtra feiert in diesem Jahr sein 35-jähriges Jubiläum in Australien. Der Sechszylinder-Valmet 905 mit 105 PS war in den Anfangsjahren ein beliebtes Modell in Australien. Der in Brasilien hergestellte Valmet 985 bot als kabienenloses Modell eine günstigere und einfachere Alternative.

DIE COOLSTEN NEUHEITEN DES HERBSTES!



JOCGINGANZUG 42810213-16

Der Kinder-Jogginganzug besteht aus einem Oberteil und einer Hose. Hose mit Taschen und Kordelzug an der Taille. 100 % Baumwolle / melange-grau: 80 % Baumwolle und 20 % Polyester.

46.50 €

FERNCESTEUERTER TRAKTOR

42803950

Niedlicher, ferngesteuerter Spielzeugtraktor für Kinder ab 2 Jahren. Große Tasten, Hupe, einfache Steuerung. Größe: $17.6 \times 12.5 \times 12.6$ cm. Bedienungsanleitung enthalten. Batterien nicht enthalten: Fernsteuerung: 2×AA, Traktor: 3×AA. Hersteller: Jamara.

37.90 €

CORDJACKE 42811702-07

Weiche und leicht elastische Cordjacke mit Pile-Futter. Seitentaschen und Brusttaschen mit Druckknöpfen. Ärmelbündchen mit Druckknöpfen. Cord aus 100 % Polyester. Oberer Teil der Jacke, Taschen und Ärmelbündchen aus 100 % Baumwolle.

97,20€

STRICKPULLOVER 42811502-07

Warmer Strickpullover aus dickem Wollmischgarn. Mit Reißverschluss am Kragen. Breite Rippbündchen. 15 % Baumwolle, 85 % Polyacryl.

FLEECEJACKE 42811401-07

Unisex-Fleecejacke.

Reißverschlusstaschen auf Brust und an den Seiten. Mit leicht verlängertem Rücken. Dunkelgrau. 100 % Polyester.

65.40 €



LEDERGELDBEUTEL 42804030

Der Geldbeutel bietet Platz für 8 Karten und verfügt außerdem über Schein- und Münzfächer. Größe 100 x 130 mm. Echtes Leder.

37.00€

SOCKEN 42813538, -42, -46

Socken für echte Valtra-Fans! Material: 80 % Baumwolle, 15 % Polyamid, 5 % Elasthan. Für zusätzlichen Komfort besteht die Sohle aus einem dickeren Frotteestrick.

6.60€

CAP 42808380

Großer Stoffaufnäher auf der Vorderseite. Netzmaterial auf der Rückseite. Snapback-Verschluss.

18.00€



Weich gebürstetes Flanellhemd aus Baumwolle mit Druckknöpfen. Druckknopf-Verschluss. Brusttaschen mit Druckknöpfen. 100 % Baumwolle.





Diese und andere großartige Produkte sind online unter shop.valtra.com/de oder bei Ihrem Valtra Händler vor Ort erhältlich. Die Auswahl bei den Händlern kann je nach Verfügbarkeit variieren. Alle Preise sind empfohlene Verkaufspreise inklusive MwSt. Preisänderungen in verschiedenen Märkten möglich. Alle Rechte vorbehalten.







Die Modelle A75-A95 sind mit dem HiTech- oder HiTech2-Getriebe erhältlich, die Modelle A105-A115 mit dem HiTech4-Getriebe verfügbar.



MODELL -	MAX. PS*	
	STANDARD	BOOST
G105	105	110
G115	115	120
G125e	125	130
G135	135	145

Alle Modelle der G-Serie sind mit einem 6-Gang-Powershift-Getriebe oder einem stufenlosen Getriebe erhältlich.



N-SERIE			
MODELL	MAX. PS*		
MODELL	STANDARD	BOOST	
N135	135	145	
N155e	155	165	
N175	165	201	

Die Modelle der N-Serie sind mit dem Lastschaltgetriebe als HiTech, Active und Versu erhältlich oder mit dem Stufenlosgetriebe als Direct.



I-SERIE			
MODELL	MAX. PS*		
MODELL	STANDARD	BOOST	
T145	155	170	
T155	165	180	
T175e	175	190	
T195	195	210	
T215	215	230	
T235	235	250	
T235 Direct	220	250	
T255	235	271	

Die Modelle der T-Serie sind mit dem Lastschaltgetriebe als HiTech, Active, und Versu erhältlich. Das Stufenlosgetriebe ist für alle Modelle mit Ausnahme T255 verfügbar.



Q-SERIE		
MODELL	MAX. PS*	MAX. PS*
WODELL	STANDARD	BOOST
Q225	230	250
Q245	245	265
Q265	265	290
Q285	285	305
Q305	305	305



MODELL	MAX. PS*	
	STANDARD	BOOST
S286	280	310
S316	310	340
S346	340	370
S376	370	400
S396	400	420
S416	420	420

